

Inhaltsverzeichnis

Der Silberberg 3

Der Silberberg

Eine andere Erklärung wie der Silberberg zu seinem Namen kam, geht folgendermaßen. Zwei Bauern aus Werchow verkauften mit großem Gewinn ihr Vieh auf dem Calauer Viehmarkt. Sie kehrten daraufhin in das Gasthaus „Zur Sonne„ ein und vertranken ein erkleckliches Sömmchen ihres Viehhandels. Zur späten Stunde gingen sie mit schwankenden Schritten nach Hause. Sie machten dabei solch einen Lärm, dass ein schwarzer Ziegenbock, welcher auf dem Hang des Berges stand, sich von seinem Pflock losriss und den beiden Trunkenbolden mächtig in den Rücken stieß, sodass sie den Hang hinunter purzelten. Nicht nur, dass sie den Rest ihrer Silberlinge vom Viehverkauf verloren, nein, sie mussten auch noch drei Tage das Bett hüten, so doll waren sie vom Ziegenbock gestoßen worden.

Quelle: *Die Calauer Schweiz*, REGIA-CO-WORK, 2019

[sagen](#), [calauerschweiz](#), [niederlausitz](#)

[<< Text](#) | [Buch: "Die Calauer Schweiz"](#) | [Text >>](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:der_silberberg&rev=1650564317

Last update: **2025/01/30 10:30**

